

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	54307
			<b>DK5   DK5-GK</b>	7438 7440
			<b>DK5 - Name</b>	Tonndorf
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>Biotop-Nr.   alt</b>	19 47
<b>Bearbeitung</b>	LUD	<b>Kopie</b>	Nein	<b>Kartierung</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche			24.06.2006
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1			<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>
				9176,3243
				<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>

<b>Gesetzlicher Schutz</b>	§ 30 (2) 4.3 Auwälder	<b>Schutz nur teilweise</b>	Ja
----------------------------	-----------------------	-----------------------------	----

<b>Gesamtbewertung</b>	8	Hochgradig wertvoll
– <b>Alter</b>	7	Biotop hohen Alters, 100 bis 200 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	7	Flächenhaft geringe oder Vorbelastung mit schwachem Einfluß
– <b>Ökolog. Funktion</b>	8	Wertbestimmender Bestandteil eines wertvollen Biotopkomplexes oder für den regionalen Biotopverbund.
– <b>Seltenheit</b>	8	Sehr seltener Biotoptyp, hohe Anteile seltener oder bedrohter Pflges., gesättigtes Artenspektrum, RL-Arten

## Bestandsbeschreibung

Entlang der Wandse/ Berner Au gibt es mehrere, unterschiedliche große Waldstücke, die ursprünglich als durchgehender Auwaldgürtel entwickelt waren. Da häufig starke anthropogene Eingriffe vorgenommen wurden, sind die Auwälder im unterschiedlichen Maße degeneriert.

Dieser Erlen-Eschen-Auwald, direkt an der Berner ist noch gut erhalten. In der Baumschicht dominieren Schwarz-Erlen und Gew. Eschen, der Boden ist sehr feucht, im östlichen Teil wasserüberstaut. Die lockere Strauchschicht besteht überwiegend aus Berg-Ahorn, Schwarz-Erlen und Schwarzem Holunder. In der Krautschicht dominieren Brennesseln und Giersch, häufig eingestreut sind Gew. Baldrian und Winkel-Segge. Im wasserüberstauten Bereich hat sich Blut-Weiderich, Winkel-Segge, Flutender Schwaden, Bittersüßer Nachtschatten, Rauhaaraiges Weidenröschen, Indisches Springkraut, Wald-Simse, Kriechender Hahnenfuß und Flatter-Binse ausgebreitet.

Im westlichen Teil sind 2 Wassergräben vorhanden, die direkt von der Berner Au abgehen. Der nördliche Graben ist unter dem Gehweg verrohrt und setzt sich als breiter Wassergraben im östlichen Teil fort. Diese Gräben weisen jedoch keine spezifische Feuchtvegetation auf.

## Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	BTYP	Typ	HF	F.Anteil
2		Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		- gesetzl. Grundl.
3		LRT	Lebensraumtyp		
1	1			Ja	98 %
2		WEA	Erlen- und Eschen-Auwald (2000)		
3		2	schwaches bis mittleres Baumholz, Brusthöhendurchmesser 13 - < 50 cm (2)		
4		kein LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie		
1	2				2 %
2		OWX	Sonstiger nicht oder wenig befestigter Weg (2000)		

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	Südlich vom Kupferdamm		
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Berner Au, Weg, Pferdeweide, Kleingartenhäuser, Sportplatz, Straße (Kupferdamm)		
<b>Rechtswert (X)</b>	574089	<b>Hochwert (Y)</b>	5938967
<b>Bezirk</b>	Wandsbek	<b>Naturraum</b>	Geestplatten östlich der Alster (696.03)
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Farmsen-Berne (514)	<b>Gemarkung</b>	Farmsen (545)
<b>Digitaler Grünplan</b>	<input checked="" type="checkbox"/> <b>Hafengesamtgebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>Ramsargebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>EG-Vogelschutzgeb.</b>
<b>Ausgleichsflächen</b>	<input type="checkbox"/> <b>Biosphärenreservat</b>	<input type="checkbox"/> <b>Nationalpark</b>	<input type="checkbox"/>
<b>NSG / ND / LSG</b>	LSG Farmsen [ HH-2010 / Anteil: 53% ], LSG Wandsbeker Geest [ HH-2045 / Anteil: 47% ]		

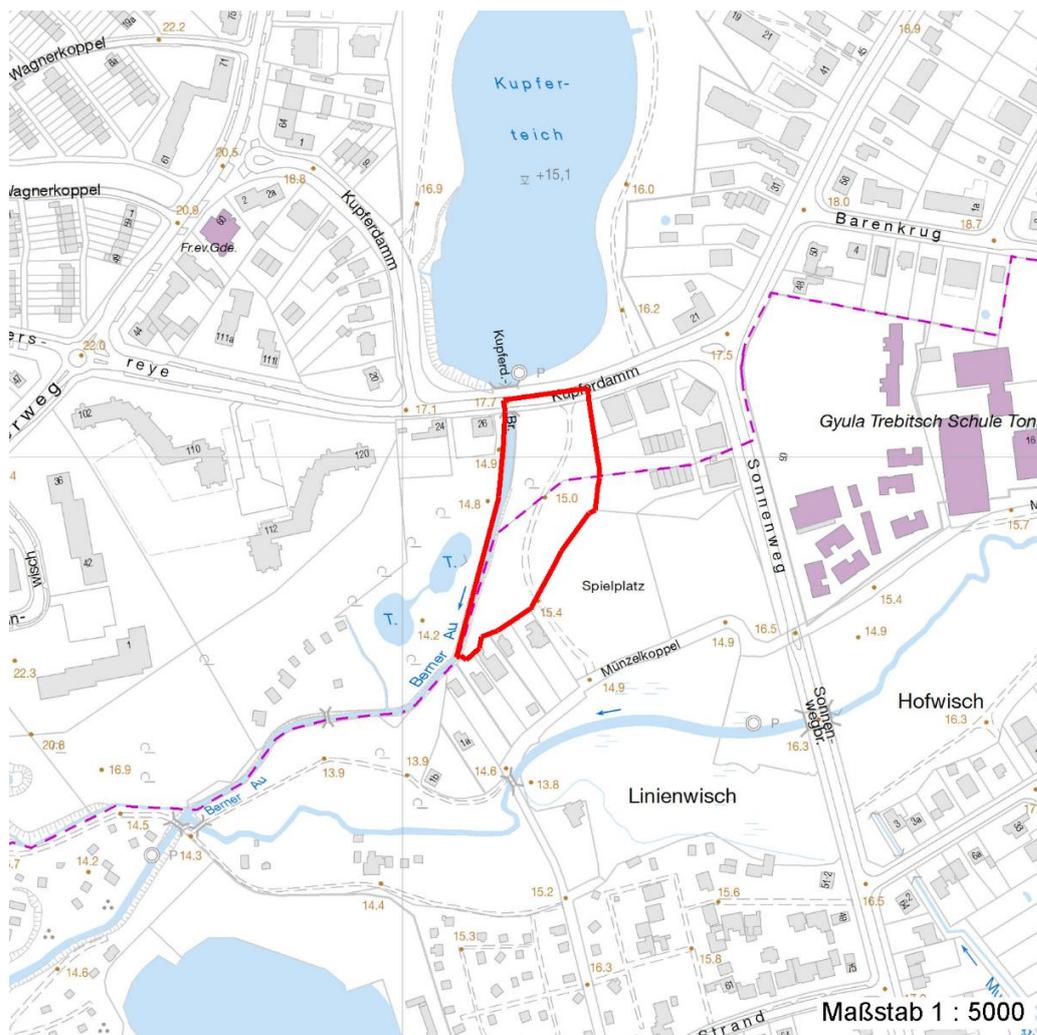
# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	54307
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7438</b> 7440
		<b>DK5 - Name</b>	Tonndorf
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>19</b> 47
<b>Bearbeitung</b>	LUD	<b>Kartierung</b>	24.06.2006
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	9176,3243
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Räumliche Lage

**FFH-GEBIET**  
**Wasserschutzgebiet**  
**Karte**



## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
54307	54306	7438	19	02.09.1998	K	7440	47
54307	94389	7438	185	13.07.2015	N		
54307	94390	7438	186	13.07.2015	N		
54307	110281	7438	186	05.07.2018	N		
54307	54306	7438	19	02.09.1998	=	7440	47

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

## Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
854	0	7438_19_240606_1.JPG	NO
855	0	7438_19_240606_2.JPG	SO

16.04.2020

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	54307
			<b>DK5   DK5-GK</b>	7438 7440
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Tonndorf
<b>Bearbeitung</b>	LUD	<b>Kopie</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche		<b>Kartierung</b>	19 47
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	24.06.2006
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	9176,3243

## Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
856	0	7438_19_240606_3.JPG	O
857	0	7438_19_240606_4.JPG	W
858	0	7438_19_240606_5.JPG	SW

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b>	
Gefährdung / Einflüsse	Freilaufende Hunde Starker Erholungsdruck
Wertgesichtspunkte	Teil eines größeren Biotopkomplexes Gut erhaltener Auwaldrest (durch Renaturierung eines Teiles der Berner Au, siehe Nr.68, ist es zu einer Aufwertung des Auwaldes gekommen) Artenreich
zoologisch bedeutsame Strukturen	Wichtiger Teilbereich eines grösseren Landschaftskomplexes Nasse Mulden Totholz
Bedeutung für Tiergruppe	Insekten, allgemein Blütenbesuchende Insekten Vögel
Ziele der Entwicklung	Erhaltung
Schutzvorschlag	NSG - Naturschutzgebiet
<b>Größe</b>	
Breite	65.00 m

## Foto

<b>Fotodatei</b>	7438_19_240606_1.JPG	<b>Fotodatei</b>	7438_19_240606_2.JPG
<b>Bildbeschreibung</b>	östlicher Teil	<b>Bildbeschreibung</b>	östlicher Teil
<b>Aufnahmerichtung</b>	NO	<b>Aufnahmerichtung</b>	SO



# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	54307
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7438</b> 7440
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Tonndorf
<b>Bearbeitung</b>	LUD	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>19</b> 47
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	24.06.2006
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	9176,3243
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Foto

<b>Fotodatei</b>	7438_19_240606_3.JPG	<b>Fotodatei</b>	7438_19_240606_4.JPG
<b>Bildbeschreibung</b>	Wassergraben im östlichen Teil	<b>Bildbeschreibung</b>	Wassergraben im westlichen Teil
<b>Aufnahmerichtung</b>	O	<b>Aufnahmerichtung</b>	W



## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biotoptyp</b>	Erlen- und Eschen-Auwald (2000)	<b>Biotoptyp</b>	WEA
<b>- Zusatz</b>	schwaches bis mittleres Baumholz, Brusthöhendurchmesser 13 - < 50 cm (2)	<b>- gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT</b>	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie	<b>FFH-LRT</b>	kein LRT
<b>Beschreibung</b>	Standort: frisch-feucht bis wasserüberstaut	<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	98 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	54307
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7438</b> 7440
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Tonndorf
<b>Bearbeitung</b>	LUD	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>19</b> 47
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	24.06.2006
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	9176,3243
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Boden</b>	
Feuchte	8 - naß
Stickstoffgehalt	7 - stickstoffreich
<b>Standort, Relief</b>	
Relief	uneben, nach Osten ansteigendes Gefälle
Neigung - Gelände	N2 - schwach geneigt (3,5-9 %)
Ausrichtung	W - West
Belichtung	5 - halbschattig
Luft	windberuhigt
<b>Veg. - Deckg./Ant.</b>	
Gesamt	100 %
1. Baumschicht	75 %
2. Baumschicht	55 %
Strauchschicht	55 %
1. Krautschicht	25 %
Mooschicht	4 %

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig bis halbschattig	5,6
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	naß	7,7
	<b>Stickstoff (N)</b>	stickstoffreich	6,7
	<b>Reaktion</b>	schwach sauer	6,3
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	3,6
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	geringwertiges Futter	2,9
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		6
	<b>Giftpflanzen</b>		3
	<b>Überschw.anzeiger</b>		7

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste					
													§	HH	ND	SH	D	
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																		
Acer platanoides (Spitz-Ahorn)	7	X		S														
Acer pseudoplatanus (Berg-Ahorn)	7	X		B2														
Acer pseudoplatanus (Berg-Ahorn)	7	X		B1														
Acer pseudoplatanus (Berg-Ahorn)	7	X		K1														
Acer pseudoplatanus (Berg-Ahorn)	7	X		S														
Aegopodium podagraria (Giersch)	7	h		-														
Agrostis stolonifera (Ausläufer-Straußgras)	7	h		-														
Alliaria petiolata (Knoblauchsrauke)	7	w		-														
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	X		S														
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	X		-														
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	d		B1														
Anemone nemorosa (Busch-Windröschen)	7	X		-														
Callitriche palustris (Sumpf-Wasserstern)	7	l		-											D			3
Carex remota (Winkel-Segge)	7	h		-														

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	54307
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7438</b> 7440
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Tonndorf
<b>Bearbeitung</b>	LUD	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>19</b> 47
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	24.06.2006
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	9176,3243
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste					
													§	HH	ND	SH	D	
Crataegus monogyna (Eingrifflicher Weißdorn)	7	X		S														
Dryopteris filix-mas (Gewöhnlicher Wurmfarne)	7	w		-														
Epilobium hirsutum (Zottiges Weidenröschen)	7	X		-														
Epilobium palustre (Sumpf-Weidenröschen)	7	w		-											V			V
Epilobium spec. (Weidenröschen)	7	w		-														
Fallopia japonica (Japanischer Staudenknöterich)	7	w		-														
Fraxinus excelsior (Gewöhnliche Esche)	7	X		-														
Fraxinus excelsior (Gewöhnliche Esche)	7	d		B1														
Galeobdolon argentatum (Garten Goldnessel)	7	w		-														
Galium aparine (Kletten-Labkraut)	7	X		-														
Glyceria fluitans (Flutender Schwaden)	7	l		-														
Impatiens glandulifera (Drüsiges Springkraut)	7	l		-														
Impatiens parviflora (Kleinblütiges Springkraut)	7	l		-														
Juncus effusus (Flatter-Binse)	7	l		-														
Lemna minor (Kleine Wasserlinse)	7	X		-														
Lolium perenne (Ausdauerndes Weidelgras)	7	l		-														
Lycopus europaeus (Gewöhnlicher Wolfstrapp)	7	l		-														
Lysimachia vulgaris (Gewöhnlicher Gilbweiderich)	7	X		-														
Lythrum salicaria (Blut-Weiderich)	7	l		-														
Phleum pratense (Wiesen-Lieschgras)	7	X		-														
Polygonatum multiflorum (Vielblütige Weißwurz)	7	X		-														
Populus tremula (Zitter-Pappel)	7	w		-														
Prunus padus (Echte Traubenkirsche)	7	X		S														
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	7	X		-														
Rubus fruticosus agg. (Artengruppe Echte Brombeere)	7	X		S														
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	X		S														
Scirpus sylvaticus (Wald-Simse)	7	l		-													V	
Silene dioica (Rote Lichtnelke)	7	X		-														
Solanum dulcamara (Bittersüßer Nachtschatten)	7	l		-														
Sorbus aucuparia (Eberesche)	7	X		S														
Stachys sylvatica (Wald-Ziest)	7	w		-														
Typha latifolia (Breitblättriger Rohrkolben)	7	l		-														
Ulmus glabra (Berg-Ulme)	7	X		S													V	
Urtica dioica (Große Brennnessel)	7	h		-														
Valeriana officinalis (Echter Baldrian)	7	z		-												D		D
<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>													<b>3</b>	<b>4</b>	<b>1</b>			
<b>Anzahl Arten</b>													<b>43</b>					

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	54307
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7438</b> 7440
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Tonndorf
<b>Bearbeitung</b>	LUD	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>19</b> 47
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	24.06.2006
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	9176,3243
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	2
<b>Biotoptyp</b>	Sonstiger nicht oder wenig befestigter Weg (2000)	<b>Biotoptyp</b>	OWX
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	
		<b>Flächenanteil</b>	2 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein